

Termine & Themen

09.11.2022 | 10:00 – 11:30 Uhr
| 18:30 – 20:00 Uhr



Beschäftigung motiviert und gibt Bestätigung

Tipps kommen aus der Biografie

Eine Demenz geht oftmals mit einer Antriebs- und Interessenlosigkeit einher, Aktivitäten können nicht mehr aus eigenem Antrieb heraus erfolgen. Beziehen Sie die von Ihnen umsorgte Person aktiv in die Tagesstruktur ein und stärken Sie deren Selbstbewusstsein durch die Ausführung sinnvoller Beschäftigungen. Die Schlüssel hierfür sind in den biografischen Daten und dem Leibgedächtnis zu finden. Wie Sie respektvolle Begegnungen schaffen und gemeinsame Lebenszeit verbringen können, erfahren Sie an diesem Mittwoch.

Anmeldung bis zum 08.11.2022

14.12.2022 | 10:00 – 11:30 Uhr
| 18:30 – 20:00 Uhr



Feiertage & Besonderes gemeinsam erleben

Reizüberflutungen vermeiden und Genussmomente schaffen

Durch die Folgen einer Demenz verändert sich der gesamte Bereich der Wahrnehmung. Für uns selbstverständlich erscheinendes wird anders aufgefasst, kann nicht mehr oder nur noch schwer zugeordnet werden. Die Folge besteht oftmals in der Entwicklung einer kompletten Reizüberflutung, die mit einer großen Unsicherheit und eventuell merkwürdig anmutenden Reaktionen einhergeht. Ein Abwägen von Wunsch und Realität, Teilhabe und eventueller Einschränkung ermöglicht ein stressfreieres Erleben für alle Beteiligten.

Anmeldung bis zum 13.12.2022

Informationen

Durchführung Kathrin Kroppach

Kosten keine

Veranstaltungsort Demenz-Informations- und Koordinationsstelle DIKO, Alexanderstr. 189 in Oldenburg

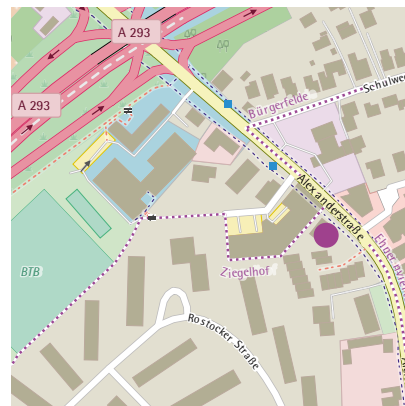
Kontakt Bei Interesse an einer Teilnahme und für weitere Informationen rufen Sie uns gerne an unter 0441 25122 oder schicken uns eine E-Mail an info@demenznetz-ol.de

Gruppengröße 10 Personen

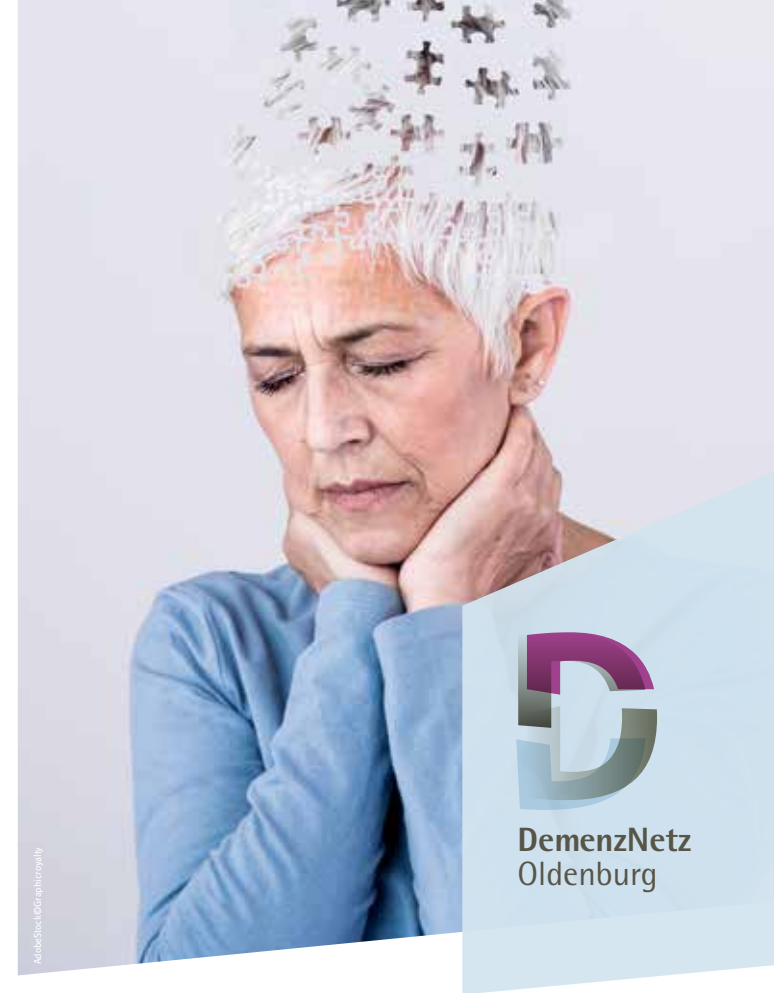
Anmeldung Um verbindliche Anmeldung wird gebeten.

Anschrift DemenzNetz Oldenburg im Versorgungsnetz Gesundheit e. V., Alexanderstr. 189, 26121 Oldenburg

Sie finden uns gegenüber der ARAL-Tankstelle neben dem BTB Oldenburg. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.



Wir sind auch erreichbar mit den Buslinien VWG 302, 329, 313 und 330.



**DemenzNetz
Oldenburg**

Einladung

Wissen am Mittwoch

Demenz-Inforeihe

für Angehörige und Betreuende



Versorgungsnetz Gesundheit e. V.
Qualität durch Vernetzung

Willkommen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie kümmern sich um einen an Demenz erkrankten Menschen? Sie gehören zum Personenkreis der Angehörigen, Pflegenden und/oder Betreuenden und können sich hin und wieder 90 Minuten am Mittwoch freischaufeln? Dann ist unser neues Format „Wissen am Mittwoch“ genau das Richtige für Sie.

Im Rahmen dieser für Sie kostenfreien Informationsreihe erhalten Sie kleine Wissenshappen, die Ihren Alltag im Umgang miteinander ein bisschen leichter machen. Wir bieten Ihnen jeweils einen Termin am Vormittag und einen am frühen Abend an. So können Sie entscheiden, welche Zeit Ihnen besser passt - vielleicht ist die von Ihnen umsorgte Person am Vormittag in der Tagespflege oder Sie haben zum Feierabendbeginn noch ein wenig Zeit, um danach mit frischem Input in den Abend zu starten. Wir vom DemenzNetz Oldenburg laden Sie herzlich dazu ein!

Ist für Sie kein passendes Thema dabei? Welche Inhalte wären für Sie interessant? Wir sind für Anregungen dankbar und freuen uns über eine Information Ihrerseits.



Renate Gerdes

Sprecherin des DemenzNetzes Oldenburg

Über die Referentin



Kathrin Kroppach kommt aus der Praxis und bezieht ihren Erfahrungsschatz aus der langjährigen Tätigkeit im (teil)stationären Bereich der Seniorenarbeit. Zudem hat sie erfolgreich Weiterbildungen auf den Gebieten Demenz, Gerontopsychiatrie und Gerontologie abgeschlossen.

Termine & Themen

31.08.2022 | 10:00 – 11:30 Uhr
| 18:30 – 20:00 Uhr



Entlastungsmöglichkeiten in Oldenburg

Selbstsorge wird oft vergessen

Die Versorgung und Betreuung eines an Demenz erkrankten Familienmitgliedes kann bisweilen sehr kräftezehrend und aufreibend sein. In diesen 90 Minuten erhalten Sie Informationen über bestehende Möglichkeiten der Entlastung. Es werden Angebote für den an Demenz erkrankten Menschen vorgestellt sowie Tipps zur eigenen Selbstsorge gegeben.

Anmeldung bis zum 30.08.2022

14.09.2022 | 10:00 – 11:30 Uhr
| 18:30 – 20:00 Uhr



Aufforderndes Verhalten

Eine Frage der Sichtweise

Jede Situation und jedes daraus resultierende Verhalten hat eine Ursache. Eine Demenz geht immer mit neurokognitiven Veränderungen einher. Situationen und Begebenheiten werden verändert wahrgenommen und eingeschätzt, so dass die Reaktionen der Betroffenen oftmals sehr ungewöhnlich ausfallen - und mitunter sogar ganz schön auffordernd sind. An diesem Vormittag bzw. Abend werden erklärende Hintergrundinformationen und Ratschläge zum möglichen Verhalten in derartigen Situationen gegeben.

Anmeldung bis zum 13.06.2022

21.09.2022 | 10:00 – 11:30 Uhr
| 18:30 – 20:00 Uhr



Demenz

Ein Zusammenspiel verschiedenster Faktoren

Am heutigen Welt-Alzheimerstag schauen wir auf die kognitiven Veränderungen, die sich mit dem Verlauf einer „demenziellen Erkrankung“ entwickeln. Welche komplexen Handlungen unser Gehirn täglich absolviert, dringt erst in unser Bewusstsein, wenn diese Leistung nicht mehr reibungslos erbracht wird und mit einer sogenannten eingeschränkten Alltagskompetenz einhergeht.

Das heute vermittelte Hintergrundwissen ermöglicht eine andere Sichtweise, ein anderes Verständnis für die auftretenden Veränderungen im Verhalten eines an einer Demenz erkrankten Menschen. Mit einer veränderten Sichtweise wird der Umgang mit manch einer Situation für alle Beteiligten einfacher.

Anmeldung bis zum 20.09.2022

12.10.2022 | 10:00 – 11:30 Uhr
| 18:30 – 20:00 Uhr



Erschwerte Kommunikation

Verstehen ermöglicht ein Miteinander

Unter Kommunikation verstehen wir in der Regel einen verbal geführten Austausch - zum Beispiel das normale Alltagsverrichtungen begleitende Gespräch. Was aber passiert, wenn Worte fehlen, Worte nicht mehr verstanden oder eingeordnet werden können? Missverständnisse bzw. schlicht ein Nichtverstehen-Können sind die Folge. Mit dem Wissen über mögliche Handlungsspielräume eines an Demenz erkrankten Menschen lassen sich Gespräche anpassen und Anliegen verständlicher kommunizieren. Ein Miteinander wird möglich, mit und auch ohne Worte! In diesen 90 Minuten bekommen Sie das Rüstzeug hierfür.

Anmeldung bis zum 11.10.2022